



## Initiative gegen Fluglärm in Rheinhessen e.V.

1.	<p>Liebe Mitstreiterinnen und Mitstreiter, ich heiße Edeltraud Andresen und bin von der Initiative gegen Fluglärm in Rheinhessen.</p>	<p>... und ich bin Kurt Robens, ebenfalls von der Initiative gegen Fluglärm in Rheinhessen. Wir möchten Ihnen nochkurz einige Fakten zur Lärmbelastung in RHEINHESSEN und zur Südumfliegung näher bringen.</p>
2.	<p>Seit der Einweihung der Nordwest-Landebahn im Oktober 2011 werden bei Westwind ca. 300 startende Maschinen über eine Südschleife wieder in Zielrichtung Norden oder Westen geleitet. Betroffen sind hiervon weit über 20 Gemeinden in Rheinland-Pfalz und Hessen.</p> <p>Die Südumfliegung bedeutet für jedes der 300 täglichen Flugzeuge fünf Minuten länger fliegen. Das sind 28 Kilometer mehr als notwendig! Pro Jahr summiert sich das auf 1,6 Millionen völlig überflüssige Flugkilometer.</p> <p>Anstatt leisere Lösungen zu implementieren, wird der Lärm nur verschoben.</p>	
3.	<p>Das lassen wir uns nicht gefallen, liebe Freunde, denn FLUGLÄRM MACHT KRANK !</p>	
4.		<p>Was erleidet Rheinhessen schon heute und was kommt in den nächsten Wochen und Monaten auf Rheinhessen zu? Seit Öffnung der Nordwest-Landebahn hat sich die Höhe des Landeanflugs bei Ostwind massiv reduziert. Heute haben wir schon viele Flieger unter 900 m.</p> <p>Das heißt, die Maschinen donnern teilweise im Zweiminutentakt mit 70 bis 80 Dezibel über unsere Köpfe hinweg. Dies insbesondere in der Zeit kurz nach 5.00 Uhr morgens und nach 10 Uhr abends, wo der Fluglärm besonders intensiv wahrgenommen wird. Was zur Folge hat, dass wir morgens bereits in der Frühe senkrecht im Bett stehen und abends nicht einschlafen können.</p>
5.		<p><b>DAS MACHT UNS KRANK und deshalb ist unsere Forderung: DER LÄRM MUSS WEG !</b></p>



<p>6.</p>		<p>Aber es kommt noch viel schlimmer: Ab September 2012 kommen zu den 300 startenden Maschinen noch die besonders großen, schweren, lauten und sehr tief fliegenden Maschinen hinzu.</p> <p>Ob West- oder Ostwind, auch Rheinhessen wird künftig 365 Tage im Jahr zugelärmt. Wir werden keinen ruhigen Tag mehr haben. Das wissen viele noch gar nicht! Das müssen wir den Menschen klar machen! Und das alles, um 55% Umlade- und Umsteigeverkehr zu ermöglichen. Wir alle müssen darunter leiden, dass die Umsteiger im Duty freeshop eine Stange Zigaretten kaufen können. Soll das der Jobmotor Flughafen Frankfurt sein? Nein, das ist absoluter Wahnsinn. Wir fordern deshalb: <b>DIE BAHN MUSS WEG !</b></p>
<p>7.</p>	<p>Die Fluglotsen sprechen vom „Sorgenkind Südumfliegung“. Aufgrund der Abflugstrecken zweier Pisten müssen sie <b>täglich</b> 300 zusätzliche Koordinierungsabsprachen im Tower halten.</p> <p>Die Fluglotsen nennen das einen Schildbürgerstreich.</p> <p>Wir sprechen von einem politischen Deal -</p> <p><b>WIR SIND DAS VOLK - LÄRM IST KÖRPERVERLETZUNG</b></p>	



8.		<p>Und was macht die Landesregierung in Mainz?          Nichts! Schlichtweg gar nichts! Außer ein paar halbherzigen Alibiaktionen, leeren Worthülsen und vielen warmen Worten schlichtweg nichts.</p> <p>Es kümmert diese Regierung überhaupt nicht, wie zukünftig mehr als 500.000 Menschen in Rheinhessen unter diesem Fluglärm zu leiden haben. Wieso darf Herr Bouffier über den Luftraum in Rheinhessen bestimmen und die rheinland-pfälzische Politik schaut nur zu? Weder die Bürger in Hessen noch in Rheinhessen hatten irgendeine Möglichkeit der Einflussnahme.</p>
9.	<p>Und noch etwas liebe Freunde - der nächste Anschlag auf unsere Gesundheit kommt aus Brüssel! Dort plant man eine Verordnung, nach der alle regionalen Nachtflugverbote null und nichtig sein sollen. Und warum?</p> <p>Weil die amerikanische Wirtschaft einen <b>ungehinderten Frachtflugverkehr im europäischen Luftraum verlangt!</b></p> <p>Auf Kosten unserer aller Gesundheit!</p>	
10.	<p><b>Nicht mit uns !</b></p>	
11.		<p>Wir bleiben bei unseren Forderungen und werden weiter dafür kämpfen. Diese sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- SCHLIESSUNG DER Nordwest-Landebahn</li> <li>- Deckelung der Flugbewegungen</li> <li>- Absolutes Nachtflugverbot von 22.00 – 6.00 Uhr</li> <li>- Lärmärmere Start- und Landeverfahren</li> <li>- STOPP jeglicher Lärmverschiebung</li> </ul>